

Ausstellung mit Rahmenprogramm im Berner Generationenhaus So funktioniert das Lesenlernen

Felix Stalder

Foto: zvg



Buchstabe für Buchstabe – Wort für Wort. Verschiedene Zeiten und Lehrmittel gehen das Lesenlernen auf unterschiedliche Weise an.

Was braucht es zum erfolgreichen Lesenlernen? Welche Zugänge bieten die verschiedenen Lehrmittel? Und was tun, wenn das Lesen nicht gelingen will? Antworten gibt die Ausstellung «Lesen lernen» vom 14. August bis 20. September 2019 in Bern, die mit einem attraktiven Rahmenprogramm aufwartet.

Lesen gilt als Schlüsselkompetenz für den schulischen Erfolg und für ein selbstbestimmtes Leben. Welche Faktoren für das Lesenlernen wichtig sind und wie gute Förderung aussieht, damit beschäftigt sich die Leseforschung.

An der PHBern untersucht das Forschungsprojekt «Die Entwicklung von Wortschatz und Lesen», was den Schülerinnen und Schülern am Schulbeginn hilft, den alphabetischen Code zu knacken.

Im Sommer werden die Ergebnisse aus der Forschung auch der interessierten Öffentlichkeit vorgestellt und mit den momentan ver-

wendeten Lehrmitteln in Verbindung gebracht. Dafür findet vom 14. August bis am 20. September 2019 die interaktive Ausstellung «Lesen lernen» im Berner Generationenhaus statt (jeweils Mittwoch bis Freitag, Eintritt frei).

Eröffnet wird die Ausstellung mit einer Podiumsdiskussion am 14. August 2019 zur kontroversen Methode «Schreiben nach Gehör». Weiter zum Rahmenprogramm gehören vier Schulstunden am Mittwochnachmittag, in denen die Besucherinnen und Besucher noch einmal die Schulbank drücken und den Unterricht mit Lehrmitteln von gestern, heute und morgen erleben dürfen.

Öffnungszeiten Ausstellung:

14. August bis 20. September 2019, Mittwoch bis Freitag, 10 bis 17 Uhr. Am Mittwoch und Freitag zwischen 15 und 17 Uhr ist jeweils eine Expertin oder ein Experte für Fragen anwesend.

Adresse:

Berner Generationenhaus
Bahnhofplatz 2
3011 Bern

Podiumsdiskussion:

Verbot von «Schreiben nach Gehör» – ein politischer Sturm im Wasserglas oder Gebot der Stunde?
Mittwoch, 14. August 2019,
19 bis 20.30 Uhr

Online-Anmeldung unter
www.phbern.ch/lesen-lernen
ist erwünscht

Schulstunden im Berner Generationenhaus

- 21. August: Lesen lernen gestern, durchgeführt vom Schulmuseum Bern
- 28. August: Lesen lernen heute I: Lehrmittel «Abc-Lernlandschaft», durchgeführt vom Klett Verlag mit Erika Brinkmann
- 4. September: Lesen lernen heute II: Lehrmittel «Leseschlau», durchgeführt vom Lehrmittelverlag Solothurn mit Ursula Rickli
- 11. September: Lesen lernen morgen: Lehrmittel «Sprachwelt», durchgeführt vom Schulverlag Plus mit Nadine Trachsel und Walter Hartmann

Die Schulstunden finden jeweils von 16.15 bis 17.45 Uhr statt und sind kostenlos. Während der Veranstaltungen stehen die Fachpersonen für Fragen zur Verfügung. Die Platzzahl ist beschränkt, um eine Online-Anmeldung wird gebeten.

Die Ausstellung wird unterstützt durch den Schweizerischen Nationalfonds.

Mehr Informationen und Anmeldungen unter
www.phbern.ch/lesen-lernen